„Pakt für den Sport“
in der Stadt Burscheid

Präambel

Die Stadt Burscheid und der Stadtsportverband Burscheid e. V. beziehen sich auf die zwischen der Landesregierung Nordrhein-Westfalen und dem LandesSportBund NRW am 22. Januar 2002 sowie auf die verbindlich getroffene Vereinbarung des Rheinisch-Bergischen Kreises mit dem Kreissportbund von August 2006 und fixieren in einer empfehlenden Erklärung einen

„Pakt für den Sport in der Stadt Burscheid“

Zielsetzung dieses Paktes ist, die Bedeutung des Sports als Teil der Entwicklung in der Stadt Burscheid nachhaltig zu fördern und in der öffentlichen Wahrnehmung zu stärken.

Gemeinsam verfolgen wir weiterhin das Ziel, dass die Menschen aller Altersgruppen in Burscheid Sport in vertretbarer Entfernung, zu sozialverträglichen Bedingungen und in attraktiven, funktionsgerechten Sporträumen betreiben können.

Kommunale Sportentwicklung ist bedeutender Teil zukunftsorientierter Stadtentwicklung. Überall dort, wo Menschen leben, arbeiten und wohnen, ist der Sport nicht ein isoliertes bürgerschaftliches Bedürfnis, sondern fester und integrierter Bestandteil der Straßen-, Szene-, Jugend-, Familien-, Senioren-, Fest- und Vereinskultur.

Als Basis zur Umsetzung des Paktes für den Sport dient dem Stadtsportverband Burscheid e.V. auch das am 10.06.2005 von der Mitgliederversammlung des Kreissportbundes des Rheinisch-Bergischen Kreises verabschiedete Leitbild.

Dabei wird anerkannt, dass die finanzielle Förderung von Maßnahmen und Projekten durch die Stadt Burscheid im Rahmen ihrer Zuständigkeit dem Haushaltsvorbehalt unterliegt und nur unter Berücksichtigung tatsächlich verfügbarer Ressourcen möglich ist.

Im Folgenden werden die Aufgabenschwerpunkte für die kommenden Jahre beschrieben, die die Grundlage für die gemeinsame Arbeit an der Sportentwicklung sind.

Die nachfolgenden Ziele sind auf eine kontinuierliche Sportentwicklung ausgerichtet; dabei sind jedoch die finanziellen und personellen Rahmenbedingungen beider Partner eine wesentliche Bezugsgröße.

1. Sport für Alle

Unser Ziel ist es, dass sich alle Einwohner auf angemessene Art und Weise sportlich betätigen können.

Der Stadtsportverband Burscheid e. V. und seine ihm angeschlossenen Sportvereine wollen jeden erreichen, ob jung oder alt, ob Frau oder Mann, ob Deutscher oder Ausländer, ob Sportbegeisterter oder bisher "nur" Sportinteressierter. Sie verpflichten sich daher im Rahmen ihrer Möglichkeiten zur Aufnahme von Mitgliedern aus allen Bevölkerungsgruppen, um die bürgerschaftlichen Integrationsbemühungen zu unterstützen.

Darüber hinaus bieten die Sportvereine im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Kapazitäten auch Nichtmitgliedern zeitlich begrenzte Sportteilnahme gegen entsprechende Vergütung an.

Größere und große Sportereignisse, die in der Stadt Burscheid stattfinden, können dazu beitragen, das Interesse am Sport zu wecken und zu verstärken. Deshalb unterstützen wir solche Veranstaltungen durch geeignete Hilfestellungen, z. B. seitens des Stadtsportverbandes durch die ehrenamtliche Mithilfe von Aktiven aus den Reihen seiner Mitgliedsvereine und seitens der Stadt im Rahmen tatsächlich verfügbarer Ressourcen. Dabei soll Bewährtes erhalten bleiben, aber auch Neues entwickelt und verstärkt werden, denn die Wege zur sportlichen Betätigung haben sich verändert.

2. Sportpolitik

Die Stadt Burscheid und der Stadtsportverband Burscheid e. V. erklären, den Sport weiter zu entwickeln und im Rahmen der Möglichkeiten zu fördern (Art. 18 Abs. 3 Landesverfassung NRW). Sie wahren dabei die Autonomie des Sports, setzen neue Impulse, planen gemeinsam die Aufgabenschwerpunkte für die kommenden Jahre und schaffen somit die Plattform für eine zukunftsorientierte Sportentwicklung in Burscheid. Der Ausschuss für Kultur und Sport des Rates der Stadt Burscheid und der Produktbereich Schule und Sport sollten hierbei einbezogen werden. Auftretende Zielkonflikte zwischen Stadtentwicklung und Sport sollten möglichst einvernehmlich und zeitnah gelöst werden.

3. Sportstätten

Vorhandene Sportstätten sind in ihrem Bestand zu sichern und im Bedarfsfall den veränderten sozialen und sportlichen Bedürfnissen im Sinne einer sportgerechten Stadt anzupassen und zu modernisieren. Neuplanungen von notwendig erscheinenden neuen Sportstätten sind gemeinsam im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten anzustreben.

Die stadteigenen Sportstätten werden außerhalb der schulischen Nutzung dem organisierten Sport in der Stadt Burscheid zur Verfügung gestellt. Dabei bildet die kostenverträgliche Nutzung der Sportstätten durch die Sportvereine für die Stadt Burscheid und den Stadtsportverband Burscheid e. V. eines der vorrangigsten Ziele, weil dies die effektivste Sportförderung durch die Stadt Burscheid darstellt.

4. Schulsport

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen im Stadtgebiet beinhaltet insbesondere auch die Einbeziehung von Vereinsangeboten bei Gestaltung kompensatorischen Sportunterrichts, der „Offenen Ganztagsschule" sowie der gezielten Sichtung und Förderung talentierter Schüler/innen. Die Anerkennung außerordentlicher sportlicher Leistungen im Rahmen schulischer Wettkämpfe (Bundesjugendspiele, Schülersportabzeichen) wird als Motivation stärkendes Element gefördert.

5. Sport im Kindes- und Jugendalter

Der Zugang zu Sport und Bewegung prägt sich im Kindes- und Jugendalter aus. Die gesundheitliche und entwicklungspsychologische Bedeutung von Sport steht außer Frage.

Deshalb ergibt sich zwingend die Notwendigkeit, bereits im frühesten Kindesalter in der Familie und später in Kindergarten und Schule Sport und Bewegung zu ermöglichen und zu fördern. Hierbei sind alle Einfluss nehmenden Bereiche und Verantwortlichen (z. B. Eltern, Familien, Kindergärten, Schulen, Jugendverbände, Gesundheitsamt, Kreisjugendamt, Jugendhilfeausschuss, Krankenkassen und Sportvereine) im Sinne einer Vernetzung einzubeziehen mit dem Ziel, konkrete Sport- und Bewegungsangebote im Kindes- und Jugendalter zu fördern.

6. Sport und Gesundheit

Der Sport ist ein wichtiges Element der Gesundheitspolitik. Die Gesundheitsförderung und die primäre Prävention muss als feste Säule im Gesundheitswesen etabliert werden. Sport als unverzichtbare ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation ist ebenfalls anerkannt.

Der Stadtsportverband Burscheid e. V. strebt eine enge Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle des Kreissportbundes an, die die Vernetzung aller gesundheitsfördernden Bemühungen (z. B. Kampf dem Missbrauch von Drogen, Alkohol und Rauchen) im Rheinisch-Bergischen Kreis in Kooperation mit den Sportvereinen vorantreiben soll. Dabei kommt speziell der Zusammenarbeit mit dem Kreisgesundheitsamt ein hoher Stellenwert zu.

7. Integration durch Sport

Integration ist eine wichtige, dauerhafte, politische und gesellschaftliche Aufgabe. Da der organisierte Sport mit seinen weit reichenden individuellen Chancen und sozialen Möglichkeiten einen wichtigen Platz in der Gesellschaft hat, ist er für eine langfristige Integration von Zuwanderinnen und Zuwanderern in die Gesellschaft von herausragender Bedeutung.

Der Stadtsportverband Burscheid e. V. und die Stadt Burscheid versuchen - gemeinsam mit dem Integrationsrat und dem Behindertenbeirat der Stadt Burscheid - Menschen mit Zuwanderungshintergrund, mit Behinderung oder sozialer Benachteiligung eine angemessene Teilhabe am organisierten Sport zu ermöglichen.

8. Sport und Umwelt

Sport und Umwelt können in einem besonderen Spannungsverhältnis stehen. Auch Sporttreibende sind ggf. von Umweltbelastungen betroffen.

Es liegt im Interesse des Stadtsportverbandes Burscheid e. V., gemeinsam mit der Stadt Burscheid einen Ausgleich der Interessen von Sport und Umweltschutz zu schaffen.

Die Expansion sportlicher Tätigkeiten kann allerdings auch zu einer höheren Nutzung attraktiver Landschaftsräume führen.

9. Sportangebote / Leistungssport und Breitensport

Der Sportverein ist der zentrale Ort selbst organisierter und freiwilliger sportlicher Betätigung. Zurzeit sind in 15 Mitgliedsvereinen des Stadtsportverbandes Burscheid e. V. 4.728 Mitglieder organisiert. Bei 19.251 Einwohnern in Burscheid (Stand: 31.12.2006) beträgt der Organisationsgrad 24,56 %.

Zahlreiche Burscheider Vereinsmitglieder leisten vorbildliche ehrenamtliche Tätigkeiten als Übungsleiter/in, Trainer/in, Mitglied des Vorstandes oder in anderen Bereichen des Vereinsmanagements. Sportvereine haben kommunale Sportanlagen übernommen und Pachtverträge mit der Stadt Burscheid abgeschlossen, um einen effizienten Mitteleinsatz zu erreichen.

Der Stadtsportverband Burscheid e. V. und die Stadt Burscheid wollen die Sportvereine weiterhin unterstützen, damit sie ihre Aufgaben auch künftig für die Einwohner unserer Stadt erfüllen können. Dies geschieht im Rahmen der jeweiligen Zuständigkeit durch eine verantwortliche Bereitstellung angemessener finanzieller Rahmenbedingungen für die Sportvereine, durch den Erhalt und den bedarfsgerechten Ausbau der Sportstätteninfrastruktur in unserer Stadt und die gesellschaftliche Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit im Sportverein.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt für uns darin, Kinder und Jugendliche für den Sport zu gewinnen, denn Sportausübung trägt in hohem Maße zur Identitätsstärkung und zur Festigung sozialer Beziehungen Heranwachsender bei. Unser Ziel ist es, jeden Einwohner jeden Alters darin zu bestärken, dass man durch Bewegung und Sport gesünder lebt. Dabei muss den veränderten gesellschaftlichen Strukturen und Rahmenbedingungen Rechnung getragen werden.

Im Vordergrund stehen dabei die Gesundheitsförderung, der Breitensport mit dem „Aktionsprogramm Breitensport" auf kommunaler Ebene sowie der Leistungssport in Kooperation mit den Sportfachverbänden. Die Entwicklung und Umsetzung neuer Angebote – wie z. B. Familiensportangebote sowie spaß- und erlebnisorientierte Angebote im Kinder- und Jugendbereich – ist anzustreben, Trends sind darin einzubeziehen.

Die Entwicklung und Gestaltung der Sportangebote werden verstärkt auf der Grundlage von Qualitätsmanagement- und Sportmarketingstrategien weiter betrieben. Voraussetzung hierzu sollten regelmäßige Analysen zum Sportverhalten der Einwohner unserer Stadt Burscheid sein. Besonders sollten hierbei die Erfahrungen der Sportfachschaften gehört werden. Ebenso können Zahlen, Daten und Fakten von der Verwaltung herangezogen werden (z. B. „Dokumentation Sport in Burscheid").

10. Qualifizierung und Anerkennung des Ehrenamtes im Sport

Ehrenamtliche Tätigkeit ist im organisierten Sport von herausragender Bedeutung. Erst sie ermöglicht in unseren Sportvereinen das breite Angebot für die Einwohner unserer Stadt in allen Altersgruppen.

Zur Sicherung, Stärkung und Auszeichnung des Ehrenamtes in den Sportvereinen führen die Partner nach Maßgabe ihrer Möglichkeiten auch weiterhin attraktive Veranstaltungen und Maßnahmen durch, die in besonderer Weise auf das bürgerschaftliche Engagement im Sport ausgerichtet sind, z. B.

- die Ehrung der Sportler/innen / Mannschaften des Jahres,
- Ehrungen für Frauen und Männer, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich um den Sport verdient gemacht haben,
- Jugendleiterförderung, jugendliche Sportassistenten u. ä.

11. Sport als Marketingfaktor für die Stadt Burscheid

Der Sport in all seinen Facetten hat für die Einwohner der Stadt Burscheid einen hohen Stellenwert. Im Sinne einer guten und tragfähigen Entwicklung in unserer Stadt ist Sport ein wesentliches Themenfeld und ein wichtiger Faktor für eine positive Zukunftsentwicklung. Durch geeignete Maßnahmen gilt es, diesen Status zu halten und auszubauen. Der Spitzensport spielt dabei eine ebenso große Rolle wie sportliche Großveranstaltungen.

Basis des Sports bleibt die kontinuierliche Sport- und Vereinsentwicklung in unserer Stadt.

Burscheid, den 30. 1. 2008

Für die Stadt Burscheid

Hans Dieter Kahrl
Bürgermeister

Stefan Caplan
Beigeordneter

Für den Stadtsportverband Burscheid e. V.

Bodo Jakob
Vorsitzender

Dr. Manfred Jautelat
Geschäftsführer